

In dem jungen Mann. der Remonstranten soth nicht zu Tisch geleset und wir
 unterhalten und nach zugewandt. Es ist ein sehr netter Mann obgleich er
 seine Lehramt nicht so bald verließ. Der junge Fabricius ist ein braver
 hader Classenprediger, und wir wünschen wir Musik mit ihm anders. Monday
 sitzen wir mit Frede und unsere Besuche nach Eatin was wir uns eine
 Liebend würdige Familie, die der Remonstranten Mezer, dann in lachen.
 Singsang Morgens singen wir mit dem Congregationen Falter und seine Arbeit
 nicht so bedauernde Mass für alle Fabricius, eine Post in der kleinen
 von (den Pleis liegt gegen unser Haus) dem es nur mit Fabricius
 bis Frede und der Abend waren wir wieder bei Fabricius. der anderen
 Morgens mit ein Mithras wir sind mit Frede einige Meisten
 bei einigen so vornehmen Leuten und der seine meine einzigen
 gewiszen Augenblicke in Pleis den ging ich, während Kleg und einige
 visiten absolvierte mich zu Fabricius. dann esen wir bei Triller
 und einigen nach Langes Garten nur in der höchsten Abend und drei
 wünschenswerthe Aufsticht mit Pleis zu genießen. Donnerstag wissen wir
 uns sehr früh vor weg gehen und ein Abend in Aßberg dem Gut
 der Garten Achfeldt mit. Um 12 kamen wir nach Segeberg und bei
 10 Uhr den dortigen Prediger den Remonstranten von Rosen und
 Seiders freistehend und lebten in ihm seine seine Besuche
 mehrere und seinen 6 wochentlichen Kindern eine angenehme und würdige
 Familie kamen. wir bedauerden sehr mit unsern Kindern wieder
 von ihnen kommen zu müssen den sie sehr angenehm sind wieder
 die jungen Leute bei ihrer erbenigen. der Abend um 9 Uhr waren wir
 zu Hause und sind wieder völlig unangenehm mit haben von der Kunst
 nur auf die Einweisung und die Festigung die Frauen bald bei und
 zu sehr Frede kommt in der Freidberg seinen und bringt seine
 Besuche mit. der Remonstranten mit sein Haus kommen und, haben
 unsern Zeit bestimmen. Es besuchden die Levin von Buchwaldt,
 der für diesen jungen vor sich gehen konnte da sie nur die einzigen
 Besu hat. In Copenhagen soll es gleich nicht ein gutes Besu der
 zu besuhen könnte. Frede ist aber in jungen Menschen Land so ungeschick
 dass gleich alle Leute ihm ihre Kinder von unterbringen. Willkür
 kann für wir wenig Zeit mit sie vornehmen und gleich ich nicht ohne
 Mann Leuten zu können dem sie in Willkür. -

Am 26 Junij. Gestern früh ist zu Jönibau nach weil meine Zeit
 zum Besu gekommen war, ich wollte nach früher fortgehen
 wenn aber die Frede nicht so sehr ist als bis sich leisten. Es
 bekam von der Frede einen Brief eine sehr gründliche Antwort und
 da meine ich würde die ich nicht stellen würde es nicht zu unbillig.
 rauchst du auf die, ich würde die nicht zeigen! Led das erst so von
 seinem Buchwaldt spricht gegen ich mit im meine Aufsatz und
 für zu zu nachfragen. „Melch. habe ich die meine Buchwaldt
 durch ihn zu lange gemerkt, ich war nie wichtig, sonst hätte ich die ge
 kann im tief Bedauernung in ihm beendet. so wird ohne bald selbst
 zeigen wir so die Frede gegen, ich würde für meinen brüder Mezer
 Nyder von Abende ging ich für der Epheime die willkür diesen Brief
 mitnehmen soll; will nicht auf nicht, denn für die ganz ungehörige
 Besuche mich ich nicht ohne Beden fragen. das soll nicht die mich auf
 mit dem gewöhnlichen Zung müssen. Es habe mir nicht selbst meine Besu
 unbekannt gemerkt, denn ich für die Besu so gut. Bis zum 22. ist
 Copenhagen Jönibau mit Hof und Besu. Es habe 22 flcken gegen
 mit der Schwarte so gegeben, sie kann aber nicht mit und unter uns
 nicht alle zu haben, da haben Mutter Kauf der Abgabe für sich zu besu
 und auf für die Schwarte die andere 11 flcken. Mutter ist für den wieder
 ungeschickig geworden; soll ich mir bald ein Gehörigkeit, dann nicht

3. de
 no
 in
 be
 ge
 in
 Cr
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50

3 Die in jedem Falle von dem Geben, dem seine Mutter ab zu tun ist, ist die Arbeit
wird sie nicht so sehr auf die dort alte. In Schwaben ist sie kommt, dass sie nicht
nicht so nur in der Zeit in der sie erachtet. Ich würde ab nicht aber die Zeit
bringen sie den ganzen Tag über so anzufangen. Was ich gemacht haben mit
gibt sie mit mir. Meine sie das mit dem die fülle sie von einem
und nicht die Hilfe, die in dem Moment gegen ihre keine neue Hilfe. Die ganze
und nunmehr befreundete sie nicht gut - wenn beharrlich auf ein mal wieder
Arbeitszeit mit einem Liedes? Ich lasse die lange Zeit mein Zeugnis. -
Paganini von fünf mit gut 3 Orgeln in. Er war mit verdingelten Gesellen.
Zwei davon verdingelten nur in Pleon und in 3ten nur ein mal und befreundeten
ja. Es muss sein, dass aber wir nicht, vornehmlich Kenner, (der die Zeit, wo ich
ein gut) bin ich nicht für sie ein gemacht, dem nicht falls sie Orgel hat
gibt sie. Ich lasse mit Bestimmung über keine anderen mehr in
meinen Augen auftragen. Mühselig lang ab in der Komposition. Dem an
später ~~dem~~ nicht ein spirit Adagio, sondern leichte Bewegungen -
Wenn sie das Gerüst von Subitais gefallen sind die er macht, dann ist die
mühselig mal wieder gegen nur ein vor sich, die Trede ein gegeben wurde
nichts ist. Der Mann ist ein Gemälde, und nur nur den geistlichen Kindern
in sie nicht in Pleon vornehmlich in seiner Bewegung (die in Pleon ist) gibt
distanz ungewiss werden. Eine große Freude haben sie eine andere Landstadt
von Augen von dem nur nicht aufgeben kein mal, die die Zeit ist. -
Die wird ein von nur einem Römer, Chelawnes, mit werden; ich für
dieser Arbeit wird zu schreiben. Das kommt die mühselig nicht genug. Die
30 September werden die Abtungen der Musikanten für beginnen, die nicht
die Zeit für sie amüsieren; ich für ab werden auf dem amüsieren. Dem
nicht nur ich für. Dem in dem mit die nicht der die Zeit, mal ich ein denken
nicht. Ich nicht spielen Lieber Zeugnis, da ich nicht in die Zeit
schreiben will die die Epheime nicht mehr und die nicht. Ich nicht
für die die geistlichen Kindern, abtungen. Adria und arbeitend bald
auf meine beiden Seiten und erhalten nicht so lieb als ich die.

Johann Kley

Die wird so gutig sein, Salomonchen,
den Lohn für Deini zu geben.

4

Herrn Doctorin Frau. Hauptstadt

der Provinz Sachsen

Berlin

